

Frieden auf der Welt – 10. Juli 2024

Impuls:

Gott, wie zerbrechlich unsere Sicherheiten sind,
wie gefährdet unsere Ordnungen, das erleben wir jeden Tag.
Wütend und fassungslos erfahren wir,
wie Machthaber die Freiheit und das Leben so vieler Menschen gefährden.
Sieh du die Not. Sieh unsere Angst.
Tag für Tag müssen an den Fronten und in den Kriegsgebieten unserer Erde
unzählige Menschen unsäglich viel Grausames erleiden.
Tausende Menschen müssen ihre Heimat verlassen.
Unter Lebensgefahr leisten Rettungskräfte und Sanitäter täglich wertvolle Lebenshilfe.
Nach wie vor gehören Schreckensmeldungen zu unseren täglichen Nachrichten.
Lass uns nicht abstumpfen, o Gott und uns daran gewöhnen.
Wo und wie können wir zum Frieden beitragen?
Lass uns innehalten im Gebet, in Wort und Tat;
damit wir nicht nur deine Kinder heißen, sondern auch sind.

Gebet:

Gott, um gut miteinander leben zu können, braucht es Frieden.
Das wissen wir und doch gibt es Kriege
seit Menschengedenken auf der ganzen Welt.
Dein Friede Gott ist größer als unsere Vernunft;
größer und weiter und höher als alle Grenzen,
alle Macht und aller Hass.

Wir beten für alle Menschen,
die unter den Folgen des Krieges leiden,
die auf der Flucht sind,
verletzt an Leib und Seele;
die Angst haben um ihre Angehörigen
und jene, die um ihre Toten trauern.

Wir beten für alle Menschen,
die ihre Türen öffnen, um Geflüchtete aufzunehmen,
die für Menschenwürde einstehen und Gastfreundschaft leben,
die nach Lösungen suchen,
die politische und humanitäre Hilfe anbieten
und Verantwortung übernehmen.

Nimm Du Gott, Dich ihrer an.
Schenke ihnen, schenke allen Menschen in den Kriegsgebieten,
schenke uns und unserer Gemeinde Heil und Heilung.
Amen.